

Bekanntmachung.

Als Expeditionsstage zur Besorgung der forstrentamlichen Geschäfte im Gastehe „zum deutschen Hause“ in Freiberg sind für das Jahr 1875

- = 2. Januar,
- = 2. Februar,
- = 2. März,
- = 2. April,
- = 3. Mai,
- = 2. Juni,

- = 2. Juli,
- = 2. August,
- = 2. September,
- = 2. October,
- = 2. November und
- = 2. December

und als Expeditionszeit die Stunden von Vormittags 11 bis Mittags 1 Uhr bestimmt werden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Charandt, am 2. December 1874.

Einen gem. groben Hauswirth vor der Zeit kennen zu lernen ist gewiss ein großes Glück! —

Motiz.

Rücktigen Freitag kommen noch 20 Stück weiße Pique-Frauenröde mit Ranten und Falbeln sowie 1 Parthe ganz neuer Schlittschuhe, Galanteriewaren, Uhren mit zur Versteigerung durch

Moritz Martin,
verpl. Auctionator.

Auction.

Verändertunghalber sollen Montag, den 11. Januar 1875, Vormittags von 10 Uhr an in Herrmann Schulze's Wirtschaft, Brandestraße Nr. 27 zu Oberlangenau 2 Kühe, darunter 1 neumelkene und 1 hochtragende, 2 fette Schweine, circa 100 Etr. Heu, 100 Etr. Stroh, darunter etwas Kornschütt'n, 60 Etr. Kartoffeln gegen baare Bezahlung an Meistbietende versteigert werden.

Es soll auch nach Besinden nach der Auction diese Wirtschaft mit circa 2 Schöfln. Garten und 5 Schöfl. Feld denselben Tag verlaufen werden.

Oberlangenau, den 5. Januar 1875.
Herrmann Schulze.

Möbel- u. Federbetten-Auction.

Rücktigen Freitag den 8. Januar Nachmittags von 2 Uhr an sollen im Burgkeller 1 ganz gutes Sofa, 6 Polsterstühle mit Federn, 1 rothe Federmitrize mit Bettstelle, 1 Büfetschrank, 1 Speiseschrank, 1 guter Sekretär, 1 Glasschrank, 2 Handkoffer, Rohrstühle, ferner 10 Stück große gute Federbetten, 2 neu: Tafeltücher mit 24 Stück Servietten, 1 ganz großer Teppich, 1 Kinderwagen u. dgl. m. öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden durch

Moritz Martin,
verpl. Auctionator.

Elässer Holzschuhe

empfiehlt

Cantor am Obermarkt

Fleischer-Wiegeblöcke

zu allen Größen und von den besten Hölzern empfohlen unter Garantie und zu soliden Preisen

Loescher & Lohse

in Gotha.

N.B. Fassblöcke sind so konstruit, daß der Block-Einsatz bis auf den letzten Zoll ausgenutzt werden kann

Auction.

Veränderungshalber sollen Donnerstag, den 7. Januar 1875 von Vormittags 10 Uhr an in Wette's Gute zu Leubsdorf, 5 Stück starke Zugpferde, 12 Kühe, fast alle hochtragend, einige mit saugenden Kälbern, 3 hochtragende Kalben, 5 Stück jährige Kälber, ein einjähriger Bulle, ein Abseckkalb, 3 fette und drei halbfette Schweine, 3 starke Wagen in gutem Zustande, ein starker Rüstwagen und ein kleiner, ein Rollwagen, ein Spazierschlitten, mehrere Lastschlitten, sämmtliches Fahr- und Kutschgeschirr, Ketten, verschiedenes Acker-, Wirtschafts- und Hausratthe, 100 Etr. Kartoffeln, eine Partie Runkelrüben gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Es wird bemerkt, daß mit dem Viehpunkt 11 Uhr begonnen wird. Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht.

Bekanntmachung.

Ein in noch gutem Zustande befindlicher Jacobi'scher Schüttofen III. Sorte ist gegen Baarzahlung durch den Unterzeichneten zu verkaufen und auf dem Gymnasialneubau zu besichtigen.

Kreisberg, den 5. Januar 1875.
Der Königliche Bezirksbaumeister
M. Müller.

Steinführer-Verdingung.

Den 10. Januar Nachmittags 4 Uhr werden in der Friedeburger Brauerei die in diesem Jahre von dem Friedeburgsdorfer Quarzbrüche auf die in Friedeburger Flur gelegene Hainichenen Stecke zu fahrenden Strahlensteine an den Mindestfordernden vergeben, jedoch mit Auswahl unter den Bietantaten. Das zu fahrende Quantum Steine beträgt 98 cm.

Der Gemeinderath.

Ferd. Ehrler & Bauch



Zwickau i. S.

Bank- & Wechsel-Geschäft.

Au- & Verkauf Zwickauer

Kohlenaktion.

Französische Holzschuhe

für Frauen und Männer empfohlen

Friedrich Wetzel & Sohn,

Buttermarktgasse Nr. 718.

Beahtenswerth für Damen.

Damenkleider und alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden nach den neuesten Moden gefertigt: Friedberg, Waisenhausgasse Nr. 146, 1. Etage.

Dresden,

16 Wilsdruffer str. 16

Stadt Nürnberg.

Hochfeine Biere, als:

Nürnberg,

aus d. Aktienbrauerei vorm. Henniger.

Kulmbacher

aus d. Brauerei v. Georg Sandries Wwe.

Böhmisches

(extra für mich gebraut),

v. Gebr. Schindel in Czlowitz.

Gut gepflegte

Weine.

Reichhaltige Speisenkarte.

Fein und elegant eingerichtete

Lokalitäten

von

Heinr. Häusler,
seither Oberkellner im Restaurant Knecht.

Fasenbrezeln

von heute an täglich neubaden bei

Moritz Arnold,

Rittergasse.

Auch werden daselbst zwei solide

Brezelträger

gesucht.

Frischgeschlachtetes

Mast-Rindfleisch

aus einem guten Stall ist diese Woche zu haben in Lotterie-Schwinger's Haus in Brand, à Pf. blos 44 Pf., hochfeine Waare von Fett.

Oberhemden, Kleider

sowie andere seine Wäsche wird sauber gewaschen und geplättet. Wo? sagt die Ergeb. dss. Blattes.

Meinen werthen Kunden

mache ich bekannt, daß ich ohne Ausnahme jeden feinen Anzug in Civil und Militär, noch wie vor Jahren zum alten Preis fertige. Um gütige Berücksichtigung bitten

Gustav Mattner,

Kirchg. Nr. 336.